

der Bestimmung, den Unterricht und das Studium auf dem Gebiete des Hochbauwesens an der Technischen Hochschule zu fördern; infolge weiterer Zuwendungen und der Zinsenerträge ist das Stiftungskapital auf 34 160 *M* angewachsen. Die Stiftung führt den Namen „Kriegsstiftung 1917 an der Architektur-Abteilung der Technischen Hochschule“.

Am 1. Oktober 1918 wurde anlässlich des 50jährigen Dienstjubiläums des Staatsrats Dr.-Ing. v. Bach von ehemaligen Schülern und Freunden des Genannten die C. Bach-Stiftung gegründet. Die Stiftungssumme betrug am 18. November 1918 341 294 *M* 40 Pf. und hat sich im Laufe des Studienjahrs 1918/19 durch weitere Zuwendungen auf rund 350 000 *M* erhöht. Der Zweck der Stiftung ist, die Ausbildung der Maschinen- und Elektroingenieure zu fördern, sowie nach Möglichkeit zu sichern. Die näheren Bestimmungen zur Erreichung dieses Zwecks sind in der Stiftungsverfassung festgelegt.

Zum Zweck der Pflege und Förderung von Untersuchungen auf dem Gebiete der Luftfahrttechnik in der Arbeits- und Forschungsstätte für Luftfahrttechnik und Kraftfahrwesen hat die Luftschiffbau-Zeppelin-G. m. b. H. in Friedrichshafen ein Kapital von 100 000 *M* übergeben; die Stiftung trägt den Namen „Zeppelin-Gedächtnisstiftung“.

## X. Geschenke.

Name und Wohnort des Schenkgebers	Bezeichnung des Geschenke
--------------------------------------	---------------------------

### A. Für die Bibliothek.

Staatsrat Dr.-Ing. v. Bach, Professor  
an der Techn. Hochschule Stuttgart.

- a) Forschungsarbeiten auf dem Gebiete des Ingenieurwesens, hrsg. v. Verein Deutscher Ingenieure. Heft 161–217.
- b) Heft 27 der Veröffentlichungen des deutschen Ausschusses für Eisenbeton.
- c) Bach, C., Ingenieurlaboratorium u. Materialprüfungsanstalt der Kgl. Techn. Hochschule Stuttgart. 4<sup>e</sup>. Stuttgart 1915.
- d) Bach, C. und R. Baumann, Festigkeitseigenschaften und Gefügebilder der Konstruktionsmaterialien. Berlin 1915.
- e) Schmid, K., Wirtschaftliche Verwendung der Schmiermittel, insbesondere bei Dampfmaschinen. f) Die Maschinenelemente. 11. Aufl. Bd. I. Leipzig 1913. g) Elastizität und Festigkeit. 7. Aufl. Berlin 1917.